

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: **82109259.0**

51 Int. Cl.³: **F 42 B 9/02**

22 Anmeldetag: **07.10.82**

30 Priorität: **10.12.81 DE 3148829**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung: **22.06.83**
Patentblatt 83/25

84 Benannte Vertragsstaaten: **BE DE FR GB IT NL SE**

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **03.08.83 Patentblatt 83/31**

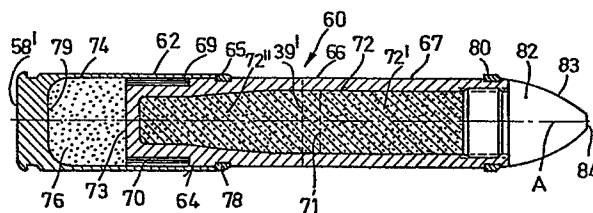
71 Anmelder: **Rheinmetall GmbH,**
Ulmenstrasse 125 Postfach 6609, D-4000 Düsseldorf
(DE)

72 Erfinder: **Romer, Rudolf, Dipl.-Ing., Roseggerstrasse 3,**
D-4044 Kaarst (DE)
Erfinder: **Becker, Wilfried, Dipl.-Ing., Lewitstrasse 43,**
D-4000 Düsseldorf (DE)
Erfinder: **Bisping, Bernhard, Dipl.-Ing., Spindecksfeld 31,**
D-4030 Ratingen 6 (DE)

74 Vertreter: **Behrens, Ralf Holger, Dipl.-Phys., in Firma**
Rheinmetall GmbH Ulmenstrasse 125 Postfach 6609,
D-4000 Düsseldorf 1 (DE)

54 **Munition, vorzugsweise zum Einsatz gegen gedeckte Ziele.**

57 Die in einer Kanone verwendbare Munitionseinheit (60) weist ein als überschweres Sprenggeschoss (66) dargestelltes Nutzlastgeschoss und eine Treibladungshülse (62) auf, welche sich axial im wesentlichen nur über einen heckseitigen Teil (64) des Sprenggeschosses (66) erstreckt. Eine Treibladung (76) ist derart ausgelegt, daß sie bei Elevation des Waffenrohres in die obere Winkelgruppe das Sprenggeschoss (66) auf den Gipfelpunkt seiner Flugbahn bringt und somit an der endballistischen Wirkung im Ziel im wesentlichen nicht beteiligt ist. Die Munitionseinheit (60) weist die gleichen Außenabmessungen auf wie eine zum Einsatz mit im wesentlichen gestreckter Flugbahn bestimmte Munitionseinheit; ein bei letzterer einer Treibladung vorbehaltenes Volumen wird bei der Munitionseinheit (60) teilweise von dem Teil (64) eingenommen.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0081644
Nummer der Anmeldung

EP 82 10 9259

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. ³)
X	FR-A- 401 144 (DEPORT) * Insgesamt *	1	F 42 B 9/02
Y		2-11	
Y	--- D.H.R. ARCHER: "Jane's infantry weapons 1976", 1976, Jane's Yearbooks, London, G.B. * Seiten 442-443; Seiten 457-460 *	2, 4, 6-9	
Y	--- DE-A-1 578 075 (MESSERSCHMITT) * Seite 7, Absätze 3,4; Figuren 1-3 *	3	
Y	--- FR-A-1 064 253 (ENERGA) * Seite 3, linke Spalte, a und b; Figuren 1,2 *	5	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. ³)
Y	--- US-A-3 396 658 (SCANLON) * Insgesamt *	10	F 42 B
Y	--- US-A-3 311 057 (QUINLAN) * Insgesamt *	10, 11	
A	--- DE-C- 196 232 (DUFF)		
A	--- DE-C- 306 404 (RHEINISCHE)		

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 11-04-1983	Prüfer VAN DER PLAS J.M.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			